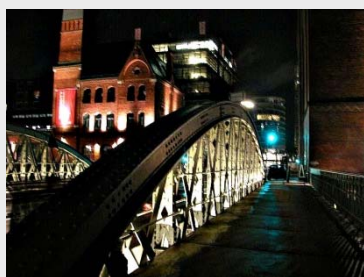


FENDEL & PARTNER
UNTERNEHMENSBERATUNG

NEUES VON DER KUNST, ZU FÜHREN UND SICH FÜHREN ZU LASSEN



Liebe(r) Franz Fendel, guten Tag!

sind Sie gut in 2013 angekommen? Wir drücken Ihnen die Daumen, dass es ein persönliches Wachstumsjahr für Sie werden möge.

Damit sind wir auch schon bei unserem Jahresthema für 2013: **Zusammenarbeiten & qualitatives Wachstum.**

Als wir im Sommer 2012 begannen, unser Buch zu schreiben, hatten wir auf der einen Seite die Vielfalt der Werkzeuge, die wir in den letzten Jahren entwickelt und die sich bei Coaching- und Unternehmens-Kunden bewährt haben.

Auf der anderen Seite stellten wir uns die Frage: Was ist der zentrale und alles verbindende Einsatzzweck dieser Werkzeugkiste?

Und wir kamen darauf: in der Arbeit von Fendel & Partner geht es letztlich immer um **Zusammenarbeiten**. Komisch, dass wir das nicht schon früher wussten.

Was das mit qualitativem Wachstum zu tun hat, lesen Sie im folgenden Artikel.

Inhalt

Zusammenarbeiten & qualitatives Wachstum

Tipps zum Selbst-Coaching

Aktuelle Workshops

[PDF-Druck-Version](#)

[Archiv frühere Newsletter](#)

[Newsletter abonnieren](#)

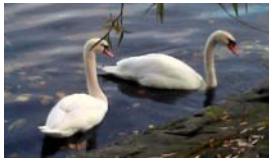
[Ihr 3 Minuten - Feedback zum Newsletter](#)

Fendel & Partner ist eine Unternehmensberatung, die ihre Kunden mit Coaching, Team-Coaching und Facilitation unterstützt. Damit alle Kräfte für Erfolg zur Verfügung stehen.

Wenn man von Wachstum spricht und liest, dann ist damit immer etwas gemeint, das gezählt und bilanziert wird, um am liebsten festzustellen, dass es sich vermehrt hat. Wenn es weniger geworden ist, gibt es ein Problem. Um diesen Denk- und Zählansatz baut sich das wirtschaftliche Leben mit seinem Verständnis von Sicherheit und Unsicherheit auf.

Das ist quantitatives Wachstum.

Und was ist qualitatives Wachstum?



Blühen kommt.

Wir sehen es so: qualitatives Wachstum geschieht dann, wenn man lernt, mit einer bestimmten Konstellation im privaten oder beruflichen Leben besser* umzugehen als vorher. Wenn eine neue Qualität zum Einsatz kommt. Wenn etwas zur Verfügung steht, zu dem man vorher keinen Zugang hatte. Wenn man Beziehungen aufbauen kann, wo man es vorher nicht konnte. Wenn etwas zum

**Besser in dem Sinne, dass man das, worum es wirklich geht, also den Kern der Sache, leichter, angenehmer und wirksamer voranbringt.*

Was hat das mit Zusammenarbeiten zu tun?

Zusammenarbeiten bedeutet, in Beziehung und im Austausch mit anderen einen Raum mitzugestalten, in dem das, worum es wirklich geht, sich realisieren kann.

Der Raum ist dabei ein Schlüsselbild. Oft meint man, man müsse alles kontrollieren und auf sich nehmen, damit es funktionieren kann. Das wird leider schnell zur Last und Bürde, und zwar für **alle** Beteiligten. Der Raum deutet auf etwas anderes hin: innerhalb eines Raumes kann durch Zusammenwirken verschiedener Positionen etwas zustandekommen. Zwischen den Positionen werden Beziehungen aufgebaut, die sehr vielfältig sein können.

Etwas konkreter: Menschen nehmen unterschiedliche Positionen ein, treten in Beziehung zueinander, führen und lassen sich führen, tauschen sich aus, streiten, diskutieren, finden schließlich Lösungen. So wird ein gedachter Raum belebt, es entsteht Energie und es entsteht Momentum.

Wie fördert man Zusammenarbeiten und qualitatives Wachstum?

- Indem man gemeinsam mit denen, die dazugehören sollen, Zusammenarbeit etabliert.

Konkrete Maßnahme: rufen Sie die Beteiligten zu einem Meeting im Kreis - in einem Rundmail-Verfahren, einer Videokonferenz oder in einem realen Raum. Etablieren und unterhalten Sie eine Kommunikation, in die immer alle mit einbezogen sind - also keine Chambre-separée-Kommunikationen.

- Indem man innere Arbeit macht, um mit sich selbst immer wieder ins Reine zu kommen.

Konkrete Maßnahmen: wenn Sie meditative Praxis haben, nutzen Sie sie. Bemerkten Sie, wenn Sie anderen Schuld zuschieben. Finden Sie eine innere Position, aus der heraus Sie das Geschehen auch anders betrachten können.

- Indem man präsent bleibt und die Beziehungen intakt hält - damit der Prozess Sicherheit bekommt.

Konkrete Maßnahmen: beantworten Sie Ihre Post schnell und direkt. Seien Sie erreichbar für die, mit denen Sie arbeiten wollen. Sollte einmal ein Beziehungsvakuum entstehen, reparieren Sie es.

- Indem man selbst der Weisheit der Runde vertraut.

Konkrete Maßnahme: Üben Sie, die anderen um Hilfe zu bitten und die Hilfe dann auch zu empfangen. Wissen Sie, wie man etwas in Empfang nimmt? Ohne Bedingungen und indem man das Empfangene nutzt.

- Indem man das bereits Erreichte würdigt.

Konkrete Maßnahmen: Fortschritte wahrnehmen, Freude zum Ausdruck bringen, Anerkennung aussprechen, positiv verstärken, "feiern".

Macht das für Sie Sinn? Können Sie damit etwas anfangen? Haben Sie Fragen oder Anregungen?

Rufen Sie uns einfach an +49 6151 976 9136 oder mailen Sie dorothee@fendel-und-partner.de

Tipp zum Selbst-Coaching

Haben Sie zur Zeit das Gefühl, innerlich überfüllt zu sein? Fühlen Sie sich vielleicht überlastet? Dann könnten Sie Raum schaffen, indem sie aus etwas aussteigen, das Ihnen die Sicht trübt.

[Aussteigen und klare Sicht bekommen](#)

